

## Liebe Jugend-, Aktiv-, Ehren- und Freimitglieder

«Sport-verein-t» ist ein Projekt der IG St.Galler Sportverbände zur Stärkung der Sportverbände und -vereine sowie zur Verbesserung der Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft und von Menschen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen über den Sport in die Gesellschaft. Unter anderem sollen Verbände und Vereine, welche sich an bestimmte Leitlinien (Charta) halten, mit einem Qualitätslabel ausgezeichnet werden.

Das TZ Fürstenland Frauen hat die Eingabe zum Erreichen dieses Qualitätslabels eingereicht. Alle Kriterien sind erfüllt worden. Aus diesem Anlass fand am 18. November die offizielle Label-Übergabe in Oberbüren statt. Nach einer kurzen Darbietung der Kunstturnerinnen richtete der Präsident des TZ Fürstenland Frauen, Kurt Steingruber, einige Worte an die geladenen Gäste. Anschliessend folgte die Label-Übergabe durch Bruno Schöb, Präsident IG St.Galler Sportverbände.

Wir als Trägerverein des TZ Fürstenland Frauen sind stolz und freuen uns natürlich, dass ihr dieses Label erreicht habt. Im Namen des gesamten TVG gratulieren wir euch herzlich zu diesem Erfolg!

Der TVG hat ebenfalls eine Eingabe gemacht. Wir sind bestrebt, uns stets an die vorgegebenen Zielsetzungen zu halten und sind zuversichtlich, dass auch wir das Qualitätslabel erreichen werden.

Info-Verantwortliche, Sandra Häne

## Kleiner Terminkalender

- 30. Nov. Nachmittagswanderung Frauenriege, 13.30 Uhr
- 1. Dez. Chlausabend Männerriege
- 2. Dez. 19. Gossauer Weihnachtslauf
- 3. Dez. GETU: SM Vereinsturnen Jugend, Neuenburg
- 3. Dez. Stamm Männerriege, Restaurant Lindenhof
- 6./7./8. Dez. Chlausabende Jugi+GETU
- 7. Dez. Seniorenwanderung Männerriege, 13.30 Uhr
- 7. Dez. Chlausfeier Damenriege
- 9./10. Dez. 33. Volleyball-Turnier, Buechenwald
- 13. Dez. Chlausfeier Frauenriege
- 7. Jan. 2007 Neujahrsbegrüssung Männerriege, Traube Mult
- 13. Jan. GETU: Neujahrswanderung
- 24. Jan. Riegenversammlung Frauenriege
- 25. Jan. Riegenversammlung Damenriege
- 26. Jan. Riegenversammlung Männerriege
- 2. Feb. Riegenversammlung Aktivriege
- 24. Feb. 19. Abgeordnetenversammlung SGTV, Engelburg

## Gratulationen

### Runde Geburtstage

Allen, die zwischen dem 16. Dezember 2006 und dem 15. März 2007 ihren Geburtstag feiern, gratulieren wir ganz herzlich:

<b>30 Jahre</b>	6. Februar	Jeanette Wolf
<b>35 Jahre</b>	10. Januar	Andrea Ringger
<b>40 Jahre</b>	5. Januar	Claudia Brander
	17. Februar	Susanne Betl
<b>45 Jahre</b>	2. Januar	Andrea Bissegger
	16. Januar	Marianne Kobler
<b>50 Jahre</b>	22. Januar	Jun Schmid
	29. Januar	Doris Stalder
	25. Februar	Uschi Rischatsch
<b>60 Jahre</b>	31. Januar	Poldy Weiss
<b>65 Jahre</b>	2. März	Waltraud Wüthrich
<b>70 Jahre</b>	2. Februar	Lilly Romanin
<b>90 Jahre</b>	24. Februar	Robert Hutter





## Geburten

Den Eltern herzliche Gratulation zum Nachwuchs und von Herzen alles Gute:

19. Sept. Nicole und Markus Gantenbein mit **Timo**  
 24. Okt. Sandra und Armin Hardegger mit **Elio Stefan**  
 09. Nov. Karin und Hanspeter Knecht mit **Svenja**

## J+S Geräteleiterkurs

Vom 2. bis 7. Oktober nahmen Bianca Helg, Pierre Lambelet sowie Manuela Wagner am J+S Geräteleiterkurs in Goldach teil. Es war eine sehr lehrreiche und erfolgreiche Woche für die Teilnehmenden.

Der TVG gratuliert den drei Leiter/innen herzlich zum erfolgreichen Bestehen dieser Ausbildung! Info

## Projektgruppe «Zukunft TVG»

Seit gut einem Jahr ist die Projektgruppe fleissig am Wirken. Die Sitzungen sind immer planmässig und effizient abgelaufen. Punkt für Punkt wurde der Aufgabenkatalog erarbeitet. In den TVG-Blättli versuchten wir, euch regelmässig über den aktuellen Stand zu informieren.

Da der Aufgaben-Katalog zu einem grossen Teil durchgearbeitet ist, war es der Projektgruppe unter der Leitung von unserer Präsidentin Beatrice Nigg ein Anliegen, euch persönlich und aus erster Hand zu informieren. Deswegen stellte Beatrice Nigg in der ersten November-Hälfte anhand einer Powerpoint-Präsentation allen Riegen die Ergebnisse vor. Das Interesse war gross und so durften jeweils viele Turnerinnen und Turner begrüsst werden.

Vielen Dank für die offenen Diskussionen, Ideen und Anregungen. Die Projektgruppe wird angesprochene Punkte nochmals behandeln, so dass möglichst für alle eine befriedigende Lösung gefunden werden kann. Wir hoffen, dass weiterhin so viel positives Feedback aus den Riegen kommt.

Für die Projektgruppe, Sandra Häne

## Herbstwanderung der Damenriege

Am 24. September trafen sich 12 Turnerinnen in Gonten an der Talstation der Kronberg Bahn. Gemeinsam fuhrten wir mit der Bahn auf den Kronberg, um gemütlich zu brunchen. Die Auswahl war so gross, dass niemand das Restaurant mit einem halb leeren Magen verlassen musste. Das Wetter meinte es so gut mit uns, so dass wir uns entschlossen, die Wanderung zu erweitern. Nach einer kurzen Strecke teilte sich die Gruppe, da vier Turnerinnen den Weg über die Scheidegg wieder zurück nach Gonten nahmen. Die restlichen acht folgten dem schönen Wetter. Über den Ahorn, dann zum Lehmen bis ins Weissbad. Nun



hatten wir eine Belohnung verdient. Wir setzten uns in das nächste Restaurant und liessen uns mit einem feinen Coupe oder «Fladä» mit viel Rahm verwöhnen. Nach einer kurzen Fahrt mit der Appenzeller Bahn bis nach Gonten verabschiedeten wir uns von den Bergen und kehrten zufrieden und glücklich nach Hause zurück.

Bianca Helg

## TZ Fürstenland Frauen: Schweizer Mannschaftsmeisterschaften

An den Schweizer Mannschaftsmeisterschaften Anfang September in Niederlenz turnten die Gossauerinnen Aurelia Steinemann, Janine Braunwalder, Giulia Steingruber und Alana Beck für die St.Galler Mannschaft. Mit dem fünften Rang konnten sich die St. Gallerinnen ein weiteres Jahr in der Nationalliga A bestätigen.

## Internationale Einsätze für Fürstentländerinnen

Jennifer Rutz und Giulia Steingruber, beide Mitglieder des Schweizer Nachwuchskaders, wurden vom verantwortlichen Trainer des STV zu internationalen Einsätzen aufgeboden.

Beide Wettkämpfe fanden in Frankreich statt. Die beiden jungen Gossauerinnen werden im nächsten Jahr ins Schweizer Juniorinnen-Kader aufgenommen und bereiten sich für die Juniorinnen-Europameisterschaften im 2008 vor.  
Marianne Steinemann



## Turnbetrieb bei den Aktiven 2 und der Sport-Fit Riege

Immer am letzten Donnerstag im Monat übt ein Zusammenzug des Kreises in der Buechenwald-Turnhalle die Grossraum-Aufführung für das eidgenössische Turnfest. Daher müssen die Aktiven 2 mit der Sport-Fit Riege jeweils ein Training ausserhalb der Halle organisieren. So kam es, dass wir uns am 28. September schon um 19.00 Uhr bei der Turnhalle besammelten. Gemeinsam marschierten wir dann – nach einer kurzen Autofahrt – zum Aescher. Kurz nach 20.00 Uhr kamen wir mit grossem Durst an. Das Berg-Gasthaus war zum Bersten voll, und wir mussten im Anbau Platz nehmen. Per Zufall war noch «Metzgete». So genossen wir einen sehr feinen z'Night. Mit der Taschen-Lampe bewaffnet, begaben wir uns dann um 22.00 Uhr wieder auf den Heimweg.

Auch die erste Turnstunde nach den Ferien mussten wir ausserhalb der Halle verbringen. So beschlossen wir, für einmal im Squash West Badminton zu spielen. Zu siebt jagten wir einander im Feld herum. Nach einer wohl verdienten Dusche genossen wir noch den Ausgang.

Barbara Manser

## Vergnügliche Stunden unter den Ehrenmitgliedern

Der letzte Oktober-Samstag ist bei allen TVG Ehrenmitgliedern hoch im Kurs. Alljährlich trifft man sich am frühen Nachmittag zur traditionellen Tagung. Diesmal war Gero Müller der Organisator. Treffpunkt war um 15.30 Uhr vor der Markthalle. Das Programm war und ist auch in Zukunft «streng geheim»! Pünktlich erschienen unsere zwei vereinsinternen Chauffeure Ruedi und Koni sowie Alex Huber mit den gecharterten Autos vom Espel. Sie nahmen Total 14 Turnerinnen und Turner in ihre Obhut.

Die Fahrt ins Blaue führte uns via Flawil-Magdenau-Necker-Wasserfluh nach Lichtensteig. Dort wurde der letzte Passagier, Toni Stadelmann, mitgenommen. Aber wohin? Ja, für ihn lohnte sich das Absitzen eigentlich nicht, denn nun wurde die Erlebniswelt Toggenburg in Lichtensteig angepeilt. Nach der herzlichen Begrüssung wurde uns die grösste Modell-Eisenbahn der Spur O Europas vorgeführt. Sie hat ihren Ursprung beim Gossauer Ludwig Weibel und wurde vor ein Paar Jahren an die Lichtensteiger Bahnfans verkauft. Zusätzlich konnten wir auch eine stattliche Anzahl Motorräder aus vergangenen Zeiten bewundern. Der stolze Besitzer, Sepp Schlumpf, präsentierte uns auch gleich noch eine Vielfalt an landwirtschaftlichen Geräten und Maschinen aus Grossvaters Zeiten. Beim abschliessenden gependeten Apéro wurde nochmals lebhaft über diese einmalige Erlebniswelt gefachsimpelt. Dann hiess es einsteigen zur Weiterfahrt zum Restaurant Eggberg in Wattwil. Nach einem vorzüglichen Nachtessen (der Wirt ist übrigens Mitglied des TSV Wattwil) vergingen die kameradschaftlichen Stunden nur zu schnell. Mit vielen schönen Erinnerungen kehrte man zu später Stunde wieder nach Gossau zurück.



Mit dem besten Dank an Gero für die Grosszügigkeit und flotte Fahrt durch unsere Chauffeure verabschiedeten wir uns. Bereits aber hat man für 2007 vorgesorgt: Kurt Beck heisst der Organisator.

Heinz Streuli

## Auftritt der Akro-Riege

Ende August durfte das Akro-Team in Herisau am Schächler-Fest auftreten. Dabei wurde im ersten Teil die bekannte Übung vom Unterhaltungsabend – mit kleineren Änderungen – gezeigt. Im zweiten Teil zeigten die schon etwas routinierte-



ren Turner/innen eine super Aufführung mit vielen neuen, schwierigeren Akrobatik-Teilen, wie beispielsweise eine 3-er Pyramide, einen geworfenen Saltoabgang, einen einarmigen Handstand auf einem Untermann etc. Ein Zuschauer meinte sogar: «Die sind ja ebenso gut wie die Akrogruppe Herianos», was für uns natürlich ein riesen Kompliment war. Wir hoffen, dass wir auch in Zukunft noch oft solche Vorführungen zeigen dürfen.

Daniela Dotta

## Ausflug der Frauenriege

Dieses Jahr war eine gemütliche Reise angesagt. 30 Turnerinnen freuten sich auf diesen Tag. Nach dem kalten August hatte Petrus endlich ein Einsehen und liess die Sonne in goldenem Glanz für uns erstrahlen.

Schon im Zug nach Kreuzlingen waren alle bei bester Laune, und Danielle spendierte grosszügig Gipfeli. Eine gemütliche Schifffahrt brachte uns auf die Insel Reichenau, wo wir einen 1½-stündigen Marsch entlang des Uferwegs der Insel unter die Füsse nahmen. Vorbei an Treibhäusern, Gemüsegeldern, schönen Häusern und uralten Bäumen, genossen wir die gesunde Luft. Das Kulturelle durfte auch nicht fehlen. St. Peter und Paul war die erste Kirche, die wir besichtigten. Dort erfuhren wir, dass der erste Gärtner der Insel Reichenau ein Geistlicher und Gelehrter war. Er wurde später Abt des Klosters Reichenau, und man erzählte sich, dass er eine Geliebte hatte. Es stellte sich dann aber heraus, dass diese «Geliebte» sein «Kräutergärtli» war. Durch dieses «Gärtli» entstanden dann, dank des milden Klimas, die vielen Gemüsegelder der Reichenau.

Das Mittagessen in Mittelzell war – trotz des miesgelaunten Kellners – ein voller Erfolg. Trudi rang ihm schlussendlich sogar ein Lächeln ab, und ein Weinglas als Geschenk des Kellners machte ihr Glück vollkommen. Der Verdauungsspaziergang in die Marienkirche und durch den ehrwürdigen Klostergang war für uns alle ein Genuss.

Das Schiff brachte uns anschliessend nach Stein am Rhein, wo wir bei Kaffee und Kuchen diese schöne Turnerreise abschlossen.

Ein wunderschöner Tag ging viel zu schnell zu Ende.  
Waltraud Wüthrich

## Männerriege auf Reisen

Die SBB meinte es sehr gut mit unseren Männerrieglern! Für die bevorstehende Zweitagesreise wurde uns ohne Aufpreis in der 1. Klasse Platz reserviert. Also reisten die 24 Turner bequem via Zürich nach Solothurn. Im Hotel



Ambassador wurden die Zimmer bezogen. Anschliessend ging die Fahrt weiter nach Biel. Da wurden SBB-Velos und natürlich auch Helme gefasst. Dann gings der Aare entlang Richtung Orpund. Die Mägen knurrten, das feine Mittagessen sorgte für Abhilfe. Dann ging die Ausfahrt weiter. Beim Flugplatz Grenchen konnte eine grosse Flugschau bewundert werden. Andere Flieger bekam der Velotross später zu Gesicht, nämlich die Storchen-Siedlung Altreu. Am frühen Abend wurde Solothurn wieder erreicht, wo die fünf nichtvelofahrenden Senioren mit Leo die Schönheiten von Solothurn bewunderten und auf die Kameraden warteten. Prominenz wurde auch entdeckt. So wurden einige Worte mit dem bekannten SP Nationalrat Hämmerli gewechselt. Im Zunfthaus zu Wirthen wurde fürstlich diniert. Am Sonntag stand nach kurzer Bahnfahrt ab Biel die Rebwanderung nach Twann bevor. Je nach Zustand der Füsse und in Anbetracht des Alters wurde teils auch noch eine bequeme Schifffahrt genutzt. In Twann wurde im Bären Halt gemacht, bevor dann die SBB wieder den Auftrag hatte, die muntere Turnerschar – diesmal aber «nur» 2. Klasse – heil nach Gossau zurück zu führen. Ab Zürich konnten einige Turner Führerstandsfahrten mit dem Neigezug geniessen. Ein einmaliges und spezielles Erlebnis.  
Heinz Streuli

## Spo(r)ttli



## Hoi zäme

Die Präsidentin der Damenriege, Karin Knecht, hat ein super Timing und ist ein Organisationstalent: Am Mittwochabend noch fidel an der Leitersitzung der Damenriege erschienen, am nächsten Morgen brachte sie ihr Töchterchen Svenja zur Welt. Vielleicht kann sie werdenden Müttern – es hat ja in der Damenriege immer wieder welche – Tipps geben...

...und noch was: Martin Amman hat an einer Projektsitzung «Zukunft TVG» die Brille vergessen. Das Blatt musste er weit von sich halten, damit er etwas lesen konnte. Tja, Martin, mit dem Alter kommt halt das eine oder andere.

Der Spo(r)ttli wünscht allen Turnerinnen und Turnern, Ehren- und Freimitgliedern, eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und natürlich einen guten Rutsch ins neue Jahr!

EUER SPO(R)TTLI